

Bürokauffrau / Bürokaufmann mit zusätzlicher Qualifikation Verwaltungsfachangestellte/r (Coesfelder Modell)

Aufgaben

Die Ausbildung im „Coesfelder Modell“ bringt dem Auszubildenden zwei bundesweit anerkannte Abschlüsse nach dreieinhalb Jahren Ausbildung. Damit haben die Ausgebildeten die Chance sich in Unternehmungen, in Kommunalverwaltungen, in verwaltungsvergleichbaren Einrichtungen oder in kommunalen Betrieben zu bewerben. Die Stadt Rhede hat vielfältige und zahlreiche Aufgaben, um die Wünsche und Bedürfnisse seiner Bürgerinnen und Bürger zu erfüllen. Das Spektrum reicht von Schulbaumaßnahmen über die Gewährung von Sozialhilfe bis hin zur Bearbeitung von Bauanträgen.

Einige dieser Bereiche bieten Einsatzmöglichkeiten für Bürokaufleute mit einer Zusatzqualifikation als Verwaltungsfachangestellte/r. Das Aufgabenspektrum ist damit, wie das Aufgabenspektrum der gesamten Stadtverwaltung, breit gestreut. Um Ihnen einen Eindruck von den vielfältigen Aufgaben zu verschaffen, sind nachfolgend einige typische Arbeitsgebiete einer Bürokauffrau/ eines Bürokaufmannes in der Stadtverwaltung aufgeführt.

Fachbereich 10 –Service und Marketing-, Fachbereich 20 –Bildung und Soziales-; Fachbereich 30 –Bau und Ordnung-, Fachbereich 40 –Betriebe und Immobilien-, Steuerungsdienst/Finanzbuchhaltung sowie bei der Stadtwerke Rhede GmbH (da Ausbildung im Verbund).

Anforderungsprofil

Voraussetzung für die Ausbildung ist die Fachoberschulreife. Gute Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik erhöhen Ihre Einstellungschancen.

Ideale Bewerberinnen und Bewerber bringen darüber hinaus folgende Eigenschaften mit:

- Zuverlässigkeit
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Verantwortungsbereitschaft – Gewissenhaftigkeit
- Höflichkeit – Freundlichkeit
- Kreativität und Flexibilität
- Kooperationsbereitschaft – Teamfähigkeit

Ausbildung

Die Ausbildungszeit beträgt dreieinhalb Jahre. Die Ausbildung beginnt am 01.08. des Jahres.

Theorie und Praxis sind in der Ausbildung eng verzahnt. Dadurch erfassen Sie Vielseitigkeit und Komplexität der Stadtverwaltung und durchschauen Zusammenhänge und Abhängigkeiten.

So werden Sie im Rahmen der praktischen Ausbildung verschiedene Fachbereiche der Verwaltung kennen lernen (s. Aufgabenbeschreibung). Zusätzlich wird ein siebenmonatiges Praktikum in einem Betrieb der gewerblichen Wirtschaft absolviert. Bei der Stadt Rhede erfolgt die Ausbildung im Verbund mit den Stadtwerken. Die theoretische Ausbildung erfolgt beim Studieninstitut Münster sowie am Berufskolleg Oswald-von-Nell-Breuning in Coesfeld. Der Unterricht findet sowohl wöchentlich als auch in Blockform statt.

Die für den Abschluss des Angestelltenlehrganges A1 zuständige Stelle ist das Studieninstitut Münster. Für die Ausbildung zum Bürokaufmann/Bürokauffrau ist die Industrie- und Handelskammer zuständig.

Verdienst

Bereits während der Ausbildung bekommen Sie ein Entgelt. Es beträgt (brutto/Stand 08/2011):

- im 1. Ausbildungsjahr: 703,26 €
- im 2. Ausbildungsjahr: 753,20 €
- im 3. Ausbildungsjahr: 799,02 €
- im 4. Ausbildungsjahr: 862,59 €.

Nach Ende der Ausbildung hängen Ihre Verdienstmöglichkeiten auch von den persönlichen Umständen ab.

Perspektiven

Der Stadt Rhede fordert Leistungen und fördert die Bereitschaft seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur individuellen Weiterentwicklung.

So wird Ihnen Gelegenheit gegeben, die praktischen und theoretischen Kenntnisse den neuesten Entwicklungen anzupassen. Mit diesem Ziel werden regelmäßig entsprechende Seminare und Workshops angeboten. Im hauseigenen Schulungsraum werden Sie auf den Umgang mit moderner Software am PC vorbereitet.

Noch Fragen?

Unsere Ausbildungsleiterin Verena Schuurmann, steht Ihnen gern zur Verfügung (Tel. 02872/930-246).

Allgemeine Auskünfte über die Ausbildungsberufe bei der Stadt Rhede erhalten Sie beim Personalbüro, Frau Wallmeyer, Tel. 02872/930-244, E-Mail:

A.Wallmeyer@Rhede.de

Bewerbungsadresse: Stadt Rhede - Personalbüro - , Rathausplatz 9, 46414 Rhede

Mit finanzieller Unterstützung durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Nordrhein-Westfalen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes
Nordrhein-Westfalen

NRW.

NÄHER AM MENSCHEN